

Feiertage 2017 chronologisch geordnet

Jänner

01.01.2017 Neujahr röm.kath./ a.a.K./ altkath.

Neujahr (auch Neujahrstag) ist der erste Tag des Kalenderjahres. Wegen der teils in einzelnen Kulturen und Religionen unterschiedlichen Zeitrechnungen und damit auch Kalender ist der Jahresbeginn zu unterschiedlichen Zeitpunkten. In nahezu allen Kulturen ist mit ihm ein Neujahrsfest mit dazugehörigen Bräuchen verbunden.

Vatertag griech.ox.

Der Vatertag, regional auch Herrentag oder Männertag genannt, ist ein in verschiedenen Teilen der Welt begangener Tag zu Ehren der Väter.

Chanukka jüd.

Ist das jüdische Lichterfest und wird 8 Tage lang gefeiert. Um dieses Wunders zu gedenken, werden sowohl in der Synagoge als auch zu Hause Lichter angezündet. Das geschieht nach Einbruch der Dunkelheit; nur am Freitagabend muss es natürlich früher erfolgen, um das sabbatliche Werkverbot nicht zu übertreten.

02.01.2017 Neujahr a.a.K.

Neujahr (auch Neujahrstag) ist der erste Tag des Kalenderjahres. Wegen der teils in einzelnen Kulturen und Religionen unterschiedlichen Zeitrechnungen und damit auch Kalender ist der Jahresbeginn zu unterschiedlichen Zeitpunkten. In nahezu allen Kulturen ist mit ihm ein Neujahrsfest mit dazugehörigen Bräuchen verbunden.

06.01.2017 Heiligen 3 Könige röm.kath.

Das Dreikönigsfest (auch Epiphaniefest, "Fest der Erscheinung des Herren") gilt als das älteste Fest der Kirche mit regional unterschiedlichen Schwerpunkten (Geburt Jesu, Taufe Jesu, Erinnerung an das Weinwunder zu Kana, Erinnerung an die Verklärung Jesu).

Epiphantias ev.

Epiphantias oder „Erscheinung Jesu“ ist das Fest, das die Bedeutung des Christfestes weiter vertieft: an Epiphantias findet das Gedenken an die Weisen aus dem Morgenland genauso statt wie die Erinnerung an die Taufe Jesu.

Fest der Erscheinung des Herrn altkath.

Das Fest der Erscheinung des Herren (auch Epiphaniefest, " Dreikönigsfest ") gilt als das älteste Fest der Kirche mit regional unterschiedlichen Schwerpunkten (Geburt Jesu, Taufe Jesu, Erinnerung an das Weinwunder zu Kana, Erinnerung an die Verklärung Jesu).

Weihnachten

a.a.K.

Gefeiert wird beim Weihnachtsfest die Geburt Jesu Christi. Gemeinsam mit Ostern und Pfingsten stellt Weihnachten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres dar. Begonnen wird die Weihnachtszeit mit der ersten Vesper am Heiligen Abend.

07.01.2017

Weihnachten

griech.ox.

Weihnachtsfeiertag

k.ox.

Die Geburt Christi

bap.

Gefeiert wird beim Weihnachtsfest die Geburt Jesu Christi. Gemeinsam mit Ostern und Pfingsten stellt Weihnachten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres dar. Begonnen wird die Weihnachtszeit mit der ersten Vesper am Heiligen Abend.

08.01.2017

1. Sonntag nach Epiphania

ev.

Sonntage der „Epiphaniazeit“ ist thematisch mit der Taufe Christi verbunden und als Mahnung zu verstehen, sich an die eigene Taufe und deren Bedeutung zu erinnern.

Synaxis der Allerheiligen Gottesgebälerin

griech.ox.

Am Tage nach der Geburt Christi feiert die orthodoxe Kirche das Fest der Synaxis (Kommemoration/Zusammenschau) der Allheiligen Theotokos (Gottesgebälerin). Das Fest wurde um 500 durch Justinian eingeführt.

Fasten 10. Tewet/ Asara b'Tevet

jüd.

Der 10. Tewet ist ein sogenannter kleiner Fasttag zum Gedenken an den Beginn der Belagerung Jerusalems vor der Zerstörung des Tempels.

09.01.2017

Hl. Erzdiakon Stefan

griech.ox.

Der Erzdiakon Stefan (in Griechisch bedeutet Stephanos „Krone“, „Preis“ oder „Zeichen des Sieges“) ist der erste Diakon und Märtyrer der Kirche. Er ist der erste Christ, der sich die Krone des Martyriums verdient hat.

13.01.2017

Fest der Taufe

alkath.

Die Johannestaufe symbolisierte Vergebung von Sünden und rief den Getauften zur Umkehr wegen der Nähe des Reiches Gottes auf. Dies kontrastiert bei der Taufe Jesu mit dessen Akklamation als Sohn Gottes

14.01.2017 Die Beschneidung unseres Herrn und Gottes griech.ox.
und Heilands Jesu Christus

Das Fest der Beschneidung unseres Herrn Jesu Christi. Es durften nur die Kinder männlichen Geschlechtes und zwar erst am achten Tage ihrer Geburt beschnitten werden. Die Beschneidung fand im Hause der Eltern statt und wurde gewöhnlich vom Vater, bisweilen auch von der Mutter vorgenommen.

15.01.2017 2. Sonntag nach Epiphantias ev.

Sonntage der „Epiphantiaszeit“ ist thematisch mit der Taufe Christi verbunden und als Mahnung zu verstehen, sich an die eigene Taufe und deren Bedeutung zu erinnern.

Sonntag von der Hochzeit zu Kana altkath.

Die Hochzeit zu Kana ist eine Wundererzählung aus der Bibel, die davon berichtet, wie Jesus von Nazareth als Gast einer Hochzeitsfeier Wasser in Wein verwandelt

19.01.2017 Hochfest der Taufe/Theophanie/ griech.ox.
Bogojavlenie

Die Taufe von Jesu bap.

Die Johannestaufe symbolisierte Vergebung von Sünden und rief den Getauften zur Umkehr wegen der Nähe des Reiches Gottes auf. Dies kontrastiert bei der Taufe Jesu mit dessen Akklamation als Sohn Gottes

20.01.2017 Synaxis des Vorläufers und Täfers des Herrn griech.ox.
Johannes

An diesem Tag feiert die orth. Kirche die Synaxis des hl. Johannes, des Täufers, welcher bei diesem Geheimnis gedient hat. Der hl. Johannes war der Sohn des Priesters Zacharias und der Elisabeth. Er schließt die Reihe der Propheten, die die Erlösung der Welt durch Christus weissagten. Er ging dem Herrn voran um 6 Monate bei der Geburt, und ging ihm ebenso auch im Tode voran.

21.01.2017 1. Glaubenstaufe der Neuzeit m.F.

Mit Gläubigentaufe (auch: Glaubenstaufe, Erwachsenen-, Heranwachsenden- und Mündigentaufe) wird eine Taufe bezeichnet, die an Taufbewerbern vollzogen wird, die ihre Taufe bewusst selbst begehren

22.01.2017 3. Sonntag nach Epiphantias ev.

Sonntage der „Epiphantiaszeit“ ist thematisch mit der Taufe Christi verbunden und als Mahnung zu verstehen, sich an die eigene Taufe und deren Bedeutung zu erinnern.

27.01.2017 Hl. Sava Erzbischof von Serbien griech.ox.

Sava von Serbien ist ein apostelgleicher Heiliger der christlichen Orthodoxen Kirchen und erster Schriftsteller Serbiens. Sava war jüngster Sohn des serbischen Großžupans Stefan Nemanja und Bruder des ersten Königs Stefan Prvovenčani aus dem Hause der Nemanjiden.

28.01.2017 Tet Fest – Vietnamesisches Fest buddh.

Tết Nguyên Đán, kurz Tết, ist der wichtigste vietnamesische Feiertag, das Fest des neuen Jahres nach dem Mondkalender. Vietnamesen besuchen zu Tết ihre Familie und die Tempel, es werden eigene Festspeisen zubereitet. Tết markiert gleichzeitig den Frühlingsbeginn

29.01.2017 4. Sonntag nach Epiphania ev.

Sonntage der „Epiphaniazeit“ ist thematisch mit der Taufe Christi verbunden und als Mahnung zu verstehen, sich an die eigene Taufe und deren Bedeutung zu erinnern.

Februar

05.02.2017 Letzter Sonntag nach Epiphania ev.

Sonntage der „Epiphaniazeit“ ist thematisch mit der Taufe Christi verbunden und als Mahnung zu verstehen, sich an die eigene Taufe und deren Bedeutung zu erinnern.

06.02.2017 Nehan-e Sesshin buddh.

Buddhas Eingang ins Nirvana

07.02.2017 Anfang Hızir Fasten islam. alev.

Aleviten glauben daran, dass die Heiligen Brüder Hızir und İlyas als Propheten gelebt und das sogenannte „Wasser zur Unsterblichkeit“ getrunken haben. Nach diesem Glauben kommt Hızir zu Land und İlyas im Meer zur Hilfe. Sie würden für diejenigen bereit sein und sie retten, die in Not geraten sind und „aus dem ganzen Herzen“ Hilfe rufen.

08.02.2017 Parinirvana Tag – Gedenktag an Tod Buddhas buddh.
(Mahayana Fest)

An den Tag begehen Buddhisten der Mahayana Tradition den Parinirvana-Tag, um damit Buddhas Tod und seinem Einzug ins Nirvana zu gedenken.

09.02.2017 Ende Hızir Fasten islam. alev.

11.02.2017 Magha Puja – Theravada Fest buddh.

Die „Makha Puja“-Feier wird zur Erinnerung an den Tag begangen, an dem Buddha neun Monate nach Erreichen seiner Erleuchtung im Weluvan-Tempel bei der Stadt Rajagaha im Staate Magadha (Nordindien) eine Predigt hielt, die als das Herzstück der buddhistischen Lehre gilt: die „Patimokha“-Predigt. Die „Makha-Puja“-Feier könnte man auch als „Tag der Lehre (Dharma)“ bezeichnen.

12.02.2017 Synaxis der drei heiligen Hierarchen griech.ox.

Die Drei Hierarchen (altgriech. Οἱ Τρεῖς Ἱεράρχαι, russ. Три Святителя) des Christlichen Orients sind die drei Bischöfe Basilius der Große, Johannes Chrysostomos und Gregor der Theologe, die im 4. Jahrhundert in einem wichtigen Abschnitt der Kirchengeschichte das Christentum aus ihrer gemeindebezogenen Enge herausgeführt und zu einer weltoffenen und humanen Glaubensgemeinschaft entwickelten, welche im sozialen und intellektuellen Dialog der Welt mitreden konnte.

Septuagesimä ev.

Der Sonntag dieses Namens läutet im Kirchenjahr die Vorfastenzeit ein. In diesem Jahr fällt er bereits auf den 23. Januar. Septuagesimä (griechisch für `siebzig') deutet auf die 70 Tage der Fasten- und Osterzeit hin, die mit dem Sonntag nach Ostern, in diesem Jahr dem 3. April, vorüber ist.

15.02.2017 Darstellung des Herrn im Tempel griech.ox.

Der Anlass für das Fest ist die Darbringung des Jesus-Kindes im Tempel, wo der weise Simeon und die Prophetin Hanna das Jesus-Kind als eigentlichen Herrn des Tempels erkennen.

Sretenije Christi bap.

Wahrscheinlich dasselbe wie die Darstellung des Herrn im Tempel.

19.02.2017 Sexagesimä ev.

Im Kirchenjahr der achter Sonntag vor Ostern

21.02.2017 Internat. Tag der Muttersprache International

Der Internationale Tag der Muttersprache ist ein von der UNESCO ausgerufenen Gedenktag zur "Förderung sprachlicher und kultureller Vielfalt und Mehrsprachigkeit". Er wird seit dem Jahr 2000 jährlich am 21. Februar begangen.

25.02.2017 Todestag Jakob Hutters m.F.

Jakob Hutter war ein Führer und Organisator des Tiroler Täuferturns. Er gilt als Namensgeber der Hutterer.

26.02.2017 Estomihi ev.

Der letzte Sonntag vor der Passionszeit steht im Zeichen der Leidensankündigung und der Nachfolge Jesu.

27.02.2017 Losar- Tibetisches Neujahr buddh.

Losar ist das tibetische Wort für Neujahr. Lo heißt Jahr und sar heißt neu. Losar ist der wichtigste Feiertag in Tibet. Er wird mit Abweichungen auch gefeiert bei den Yolmo, Sherpa, Tamang, Bhutia, in Bhutan und von den vielen im Exil lebenden Tibetern in aller Welt.

28.02.2017 Faschingsdienstag röm.kath.

Der Fastnachtsdienstag (auch Faschingsdienstag, Karnevalsdienstag, Fasnets-Zeisdig, Fastnachtsdienstag oder Veilchendienstag) ist die Bezeichnung für den letzten der Karnevalstage, den Tag zwischen Rosenmontag und Aschermittwoch (Dienstag nach Estomihi).

Tag der Armee a.a.K.

März

01.03.2017 Aschemittwoch röm.kath./ ev./ altkath.

Die Bezeichnung Aschermittwoch kommt von dem Brauch, in der Heiligen Messe dieses Tages die Asche vom Verbrennen der Palmzweige des Vorjahres zu segnen und die Gläubigen mit einem Kreuz aus dieser Asche zu bezeichnen. Der Empfang des Aschenkreuzes gehört zu den heilswirksamen Zeichen, den Sakramentalien.

05.03.2017 1. Fastensonntag altkath.

Invocavit ev.

Die Fastensonntage sind die Sonntage in der großen Fastenzeit (lat. Quadragesima). Diese wird in der katholischen Kirche auch als „österliche Bußzeit“, in der evangelischen Kirche als „Passionszeit“ bezeichnet und umfasst 40 Werktage zwischen Aschermittwoch und Ostern (lateinisch Quadragesima, „Vierzigster“).

08.02.2017 Internationaler Tag der Frauen International

Der Internationale Frauentag, Weltfrauentag, Frauenkampftag, Internationaler Frauenkampftag oder Frauentag ist ein Welttag, der am 8. März begangen wird. Er entstand als Initiative sozialistischer Organisationen in der Zeit um den Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung, das Wahlrecht für Frauen und die Emanzipation von Arbeiterinnen. Die Vereinten Nationen erkoren ihn später als Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden aus.

1963 – Revolutionsfest/ 54. Jahrestag syr.ox.
Frauentag a.a.K.

Ist der internationale Tag der Frauen.

09.02.2017 Ta'anit Ester/ Fastentag für Ester jüd.

Im Buch Esther wird erzählt, dass die Königin Esther, bevor sie beim König den Versuch unternahm, für die Rettung ihres Volkes aktiv zu werden und sich in dieser Angelegenheit an den König zu wenden, drei Tage lang fastete und dass alle jüdischen Bewohner der Stadt Susa dasselbe taten.

12.02.2017 2. Fastensonntag altkath.

Die Fastensonntage sind die Sonntage in der großen Fastenzeit (lat. Quadragesima). Diese wird in der katholischen Kirche auch als „österliche Bußzeit“, in der evangelischen Kirche als „Passionszeit“ bezeichnet und umfasst 40 Werkstage zwischen Aschermittwoch und Ostern (lateinisch Quadragesima, „Vierzigster“).

Purim/Losfest jüd.

Das Losfest (Purim) wird am 14. Adar gefeiert. Der 15. Adar ist bekannt als Schuschan Purim, weil sich die Juden damals in der persischen Hauptstadt Schuscha (= Susa) am 14. Adar verteidigen mussten und darum ihre Errettung erst am 15. feiern konnten.

Chötrül Düchen/ Vajrayana Kalend. Buddh.

Tag des Rads der Lehre. Gefeierte wird die erste Lehrrede des Buddha. Erster «großer Moment» im Vajrayana-Kalender.

19.03.2017 St. Joseph röm.kath. (Stmk)

St. Josef zählt zu den Hochfesten der katholischen Kirche und wird am 19. März begangen. Der Tag ist auch als Josefstag und in der Schweiz als Seppitag bekannt, in Österreich selten auch als "Josephinentag".

Okuli ev.
3. Fastensonntag altkath.

Die Fastensonntage sind die Sonntage in der großen Fastenzeit (lat. Quadragesima). Diese wird in der katholischen Kirche auch als „österliche Bußzeit“, in der evangelischen Kirche als „Passionszeit“ bezeichnet und umfasst 40 Werkstage zwischen Aschermittwoch und Ostern (lateinisch Quadragesima, „Vierzigster“).

21.03.2017 Nevruz Fest/ Hl. Ali Geb. islam. Alev.

Als Fest der Wiedergeburt erlangte es zuerst bei den Kurden Bedeutung und wurde dann später auch von anderen iranischen Völkern übernommen. Kurden, Afghanen, Perser, Belutschen, Tatschiken u.a. feiern heute dieses Fest, das sie alle um ihre eigenen nationalen Bräuche bereichert haben. Das Newrozfest ist wahrscheinlich das älteste kurdische Fest.

26.03.2017 Lätare ev.

Die Fastensonntage sind die Sonntage in der großen Fastenzeit (lat. Quadragesima). Diese wird in der katholischen Kirche auch als „österliche Bußzeit“, in der evangelischen Kirche als „Passionszeit“ bezeichnet und umfasst 40 Werkstage zwischen Aschermittwoch und Ostern (lateinisch Quadragesima, „Vierzigster“).

30.03.2017 Regaib Kandil Fest islam. schii./sunn.

31.03.2017 Regaib Kandil Fest islam. schii./sunn.

In der islamischen Kultur hat auch dieser Kandil-Tag, wie alle anderen, einen wichtigen Stellenwert. Es wird überliefert, dass in dieser Nacht der Prophet Mohammed bin Abdullah 12 Gebetseinheit (Rekat) gebetet hat.

April

02.04.2017 Internationaler Kinderbuchtag International

Der Internationale Kinderbuchtag ist ein internationaler Aktionstag, der die Freude am Lesen unterstützen und das Interesse an Kinder- und Jugendliteratur fördern soll. Er wird seit dem Jahr 1967 jährlich am 2. April, dem Geburtstag des bekannten Dichters und Schriftstellers Hans Christian Andersen, begangen und wurde durch das International Board on Books for Young People (IBBY) gegründet.

07.04.2017 Verkündigung an Maria griech.ox.

Verkündigung des Herrn, lateinisch Annuntiatio Domini, auch Mariä Verkündigung ist ein Fest im Kirchenjahr und zugleich die Bezeichnung für das im Lukasevangelium geschilderte Ereignis der Verkündigung durch den Engel Gabriel, dass die Jungfrau Maria den Sohn Gottes vom Heiligen Geist empfangen und ihn gebären werde.

Muttertag a.a.K.

08.04.2017 Lazarussamstag griech.ox.

Als Lazarus-Samstag wird in den orthodoxen Kirchen der Samstag vor dem Palmsonntag begangen.

Hana Matsuri/ Buddhas Geburtstag, Mahayana Japan buddh.

Anlass des Fests ist Buddhas Geburtstag. Das anlässlich dieser Feier abgehaltene Fest wird auch als Hana-Matsuri ("Blumenfest") bezeichnet.

09.04.2017 Palmsonntag röm.kath
(alkath./ev./n.K./bap.)

Der Pfingstsonntag fällt – wie der Name schon sagt – immer auf einen Sonntag. Der Pfingstsonntag ist ein Teil des mehrtägigen christlichen Festes „Pfingsten“, das auch den Pfingstmontag als gesetzlichen Feiertag umfasst. Der Pfingstsonntag ist kein eigentlicher gesetzlicher Feiertag, jedoch arbeitsfrei.

10.04.2017 Montag in der Karwoche altkath.
Gedächtnismahlfeier Z. J.

Der wichtigste Feiertag im Jahr. Christen ist geboten worden, des Todes Christi feierlich zu gedenken. Wir tun dies in einer Gedenkfeier, die als „Abendmahl des Herrn“ bezeichnet wird

11.04.2017 Pessach jüd.

Wie alle Wallfahrtsfeste hat Pessach eine historische und eine mit der Natur verbundene Bedeutung. Historisch erinnert das Fest an den Auszug der Israeliten aus Ägypten, und noch heute wird im Gedenken an dieses Ereignis nur Ungesäuertes gegessen, weil der plötzliche Aufbruch aus Ägypten es nicht gestattete, den Brotteig vor dem Backen säuern zu lassen. In landwirtschaftlicher Hinsicht ist Pessach mit der Ernte der Wintergerste verbunden

Dienstag in der Karwoche altkath.

12.04.2017 Pessach jüd.

Wie alle Wallfahrtsfeste hat Pessach eine historische und eine mit der Natur verbundene Bedeutung. Historisch erinnert das Fest an den Auszug der Israeliten aus Ägypten, und noch heute wird im Gedenken an dieses Ereignis nur Ungesäuertes gegessen, weil der plötzliche Aufbruch aus Ägypten es nicht gestattete, den Brotteig vor dem Backen säuern zu lassen. In landwirtschaftlicher Hinsicht ist Pessach mit der Ernte der Wintergerste verbunden

Mittwoch in der Karwoche altkath.

13.04.2017 Gründonnerstag röm.kath
(alkath./ev./griech.ox.)

Gründonnerstag (auch Hoher Donnerstag oder heiliger Donnerstag, weißer Donnerstag bzw. Palmdonnerstag) ist die deutschsprachige Bezeichnung für den fünften Tag der Karwoche bzw. der heiligen Woche (in liturgischer Zählung, beginnend mit dem Palmsonntag als erstem Wochentag).

Pessach Chol Hamoed 1 jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche“) bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

Neujahr des Theravada

buddh.

1. Tag des Jahres 2144 im Vajrayana-Kalender, der 127 v. u. Z. beginnt. Datum der Inthronisierung des ersten tibetischen Königs. Auf Neujahr folgen zwei Wochen mit Festlichkeiten, Opfern und Gebeten für den Frieden in der Welt.

Songkran –Thailand

buddh.

Es ist vergleichbar mit dem chinesischen Ching Ming oder dem christlichen Osterfest. Es ist auch ein Fest der Liebe, an dem vor allem älteren Familienangehörigen Respekt erwiesen wird.

14.04.2017

Karfreitag

röm.kath.

(alkath./ev./n.K./ela./f

Der große Freitag

griech.ox.

Am Karfreitag wird von Christen der Kreuzigung Jesu Christi gedacht. Die Bezeichnung des Feiertags leitet sich ab vom althochdeutschen Begriff "kara", der so viel bedeutet wie "Trauer" oder "Klage".

Pessach Chol Hamoed 2

jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

15.04.2017

Karsamstag

alkath./ev.

Der große Samstag

griech.ox

Der Karsamstag (althochdeutsch kara ‚Klage‘, ‚Kummer‘, ‚Trauer‘) ist der letzte Tag der Karwoche und der zweite Tag des österlichen Triduums. Auf ihn folgt der Ostersonntag. Der Karsamstag wird regional auch als Karsonnabend oder stiller Samstag bezeichnet.

Pessach Chol Hamoed 3

jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

16.04.2017

Ostersonntag

röm.kath.

(ev./griech.ox./n.k./m.F./k.ox./bap./ ela./ evkl./ f.C)

Der Ostersonntag ist im Christentum der Festtag der Auferstehung Jesu Christi, der nach dem Neuen Testament als Sohn Gottes den Tod überwunden hat. Es ist der ranghöchste Feiertag im Kirchenjahr. Mit ihm beginnen das Osterfest und die Osterzeit, zugleich beendet die liturgische Vesper des Ostersonntags das Triduum Sacrum (die heiligen drei Tage).

Kreuzigung und Auferstehung Jesu

m.F.

Die Auferstehung Jesu Christi ist für die Christen Urgrund ihres Glaubens. Nach der Verkündigung des Neuen Testaments (NT) wurde Jesus Christus, Sohn Gottes, am dritten Tag nach seiner Kreuzigung von den Toten erweckt und erschien seinen Jüngerinnen und Jüngern in leiblicher Gestalt.

Pessach Chol Hamoed 4

jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

17.04.2017 Ostermontag
(ev./griech.ox./k.ox)

röm.kath.

Am Ostermontag feiern die Christen das Fest der Auferstehung Jesu. Dieser Tag ist der letzte Feiertag der Osterwoche. Ostermontag gehört zu den beweglichen Feiertagen, da der Termin in jedem Jahr auf ein anderes Datum fällt.

1946- Nationalfeiertag Aeid el-Jalaa

syr.ox.

Tag des Abzugs der französischen Kolonialmacht 1946.

Pessach

jüd.

Wie alle Wallfahrtsfeste hat Pessach eine historische und eine mit der Natur verbundene Bedeutung. Historisch erinnert das Fest an den Auszug der Israeliten aus Ägypten, und noch heute wird im Gedenken an dieses Ereignis nur Ungesäuertes gegessen, weil der plötzliche Aufbruch aus Ägypten es nicht gestattete, den Brotteig vor dem Backen säuern zu lassen. In landwirtschaftlicher Hinsicht ist Pessach mit der Ernte der Wintergerste verbunden

18.04.2017 Pessach

jüd.

Wie alle Wallfahrtsfeste hat Pessach eine historische und eine mit der Natur verbundene Bedeutung. Historisch erinnert das Fest an den Auszug der Israeliten aus Ägypten, und noch heute wird im Gedenken an dieses Ereignis nur Ungesäuertes gegessen, weil der plötzliche Aufbruch aus Ägypten es nicht gestattete, den Brotteig vor dem Backen säuern zu lassen. In landwirtschaftlicher Hinsicht ist Pessach mit der Ernte der Wintergerste verbunden

Osterdienstag

altkath./ griech.ox.

Als dritter Tag der Osteroktav ist der Osterdienstag jedoch Teil des Osterfestes.

19.04.2017 Ostermittwoch altkath.

Als vierter Tag der Osteroktav ist noch Teil des Osterfestes.

20.04.2017 Osterdonnerstag altkath.

Als fünfter Tag der Osteroktav ist noch Teil des Osterfestes.

21.04.2017 Osterfreitag altkath.

Als sechster Tag der Osteroktav ist noch Teil des Osterfestes.

22.04.2017 Ostersonntag altkath.

Als siebter Tag der Osteroktav ist noch Teil des Osterfestes.

23.04.2017 Weltbuchtag international

Der Welttag des Buches und des Urheberrechts (kurz Weltbuchtag) am 23. April ist seit 1995 ein von der UNESCO weltweit eingerichteter Feiertag für das Lesen, für Bücher, für die Kultur des geschriebenen Wortes und auch für die Rechte ihrer Autoren.

1. Sonntag nach Ostern – weiße Sonntag altkath.

Der Weiße Sonntag (lateinisch Dominica in albis ‚Sonntag in weißen [Gewändern]‘), auch Barmherzigkeitssonntag, Klein-Ostertag oder Kleinostern genannt, ist der Sonntag nach Ostern und somit der zweite Sonntag der Osterzeit.

Quasimodogeniti ev.

Erster Sonntag nach Ostern.

Miradsch Kandil Fest islam. schii./sunn.

24.04.2017 Miradsch Kandil Fest islam. Schii./sunn.

Mirac kommt der Bedeutung des „Aufstiegs“ gleich. Aus dem arabischen Wort „uruc“ (Himmelfahrt) abgeleitet bedeutet es „Treppe“. Im Islam wird das Wort Mirac als Begriff für den Aufstieg des Propheten Mohammeds in den Himmel verwendet.

Völkermordgedenktag

a.a.K.

Der Völkermordgedenktag oder Völkermord-Erinnerungstag ist ein Nationalfeiertag in Armenien sowie der Republik Bergkarabach und wird am 24. April als Gedenktag auch in Kalifornien sowie der armenischen Diaspora weltweit begangen

25.04.2017 Sinai Befreiungstag

k.ox.

Der 25. April gilt als Befreiungstag des Sinais. Die Halbinsel wurde 1967 im Sechstagekrieg durch Israel besetzt. 1973 - 1979 kam es zur Folgemission UNEF II. Durch das Camp-David-Abkommen im Jahr 1978 und die Unterzeichnung des israelisch-ägyptischen Friedensvertrag im Jahr 1979, wurde Sinai 1982 an Ägypten zurückgegeben.

30.04.2017 2. Sonntag nach Ostern/ Sonntag vom guten Hirten altkath.

Guter Hirte bzw. der gute Hirte ist im Christentum eine der ältesten und verbreitetsten Bezeichnungen für Jesus Christus.

Misericordias

ev.

Zweite Sonntag nach Ostern.

Mai

01.05.2017 Joseph der Arbeiter

altkath.

Josef aus Nazareth vorgestellt und daher in der christlichen Tradition auch als „der Zimmermann“ bezeichnet.

Staatsfeiertag (Tag der Arbeit)

Österreich

Schon lange bevor die Arbeiterbewegung den 1. Mai als „Protest- und Gedenktag“ ausrief, wurde dieser Tag als Gedenktag der Hl. Walburga, einer englischen Äbtissin des 8. Jh., gewidmet.

03.05.2017 Fest des Badens des Buddha – Mahayana

buddh.

In China (Mahayana) Tag des Gedenkens an die Geburt des Buddha. An diesem Tag wird eine Statue des kleinen Buddha mit Wasser besprengt. Das aufgefangene Nass wird anschließend an die Gläubigen verteilt; diese schreiben ihm die Kraft zu, Krankheiten fernzuhalten und das Leben zu verlängern.

05.05.2017 Hizir Ellez – Tag des Hizir Ilyas

islam. alev.

06.05.2017 Hizir Ellez – Tag des Hizir Ilyas

islam. alev.

Hidirellez oder Hidrellez geht auf ein legendäres Treffen zwischen der unsterblichen mythologischen Gestalt des Hızir und dem alttestamentarischen Elias (auch Ilyas geschrieben) zurück. Die Bezeichnung Hidirellez wurde aus den Namen Hızir/Hidir und Ilyas gebildet.

Großmartyrer Georgios

griech. ox.

Der hl. Georgios wurde laut orthodoxen Kircheninschriften im 3. Jahrhundert in Beirut (Syrien) geboren. Sehend der Ungerechtigkeit den Christen gegenüber bekannte sich der Heilige Georgios öffentlich vor dem Kaiser Diokletianos (284-305) als Christ.

Tag der Märtyrer

syr.ox.

07.05.2017 Tag für die Literatur

international

Vor einundfünfzig Jahren wurde der erste internationale Tag der Literatur am 8. September 1966 von der UNESCO (United Nations Educational Scientific and Cultural Organisation) begangen.

Jubilate

ev.

Dritter Sonntag nach Ostern

09.05.2017 Tag des Sieges

a.a.K.

10.05.2017 Vesakh Fest – Theravada fest

buddh.

Das höchste buddhistische Fest ist Vesakh – das ist die Feier der Geburt, der Erleuchtung und des Todes (Eingang ins Parinirvana) des Buddha. Alle drei Ereignisse haben der Überlieferung nach in einer Vollmondnacht im Monat »Vesakha« stattgefunden. Deshalb wird Vesakh in den meisten buddhistischen Ländern und im Westen am (ersten) Vollmondtag im Mai gefeiert.

Berat Kandil Fest

islam. schii/sunn.

11.05.2017 Berat Kandi fest

islam. schii/sunn.

Berat (Berâet) bedeutet im Arabischen ins Reine zu kommen. Nach dem Islam ist es eine fruchtbare und gesegnete Nacht. In dieser gesegneten Nacht finden die Sünden Vergebung und der Gläubige Reinheit. Deshalb wird es auch als Nacht der Reinheit bezeichnet.

12.05.2017 Hl. Basil

griech. ox.

Er war als Asket, Bischof und Kirchenlehrer eine der herausragenden Gestalten im Christentum des 4. Jahrhunderts und zählt zu den bedeutendsten Gestalten der Kirche überhaupt.[1] Er, sein Bruder Gregor von Nyssa und ihr gemeinsamer Freund Gregor von Nazianz werden als die drei kappadokischen Kirchenväter bezeichnet. Zusammen mit Gregor von Nazianz und Johannes Chrysostomos ist er einer der drei heiligen Hierarchen.

14.05.2017 Muttertag Österreich

Der Muttertag ist ein Tag zu Ehren der Mutter und der Mutterschaft. Er hat sich seit 1914, beginnend in den Vereinigten Staaten, in der westlichen Welt etabliert. Im deutschsprachigen Raum und vielen anderen Ländern wird er am zweiten Sonntag im Mai begangen.

Kantate ev.

Vierter Sonntag nach Ostern

15.05.2017 Internationale Tag der Familie international

Der Internationale Tag der Familie ist ein von den Vereinten Nationen (UN) ausgerufen Tag zur Bekräftigung der Bedeutung von Familien. Der Internationale Tag der Familie steht jedes Jahr unter einem anderen Motto, das vom UN-Generalsekretär bestimmt wird. Stets hat es einen aktuellen Bezug und rückt eine andere Facette des Themas Familie in den Vordergrund.

21.05.2017 Rogate ev.

Fünfter Sonntag nach Ostern

24.05.2017 Hl. Apostelmitglieder Kyrillos und Methodis griech.ox.

Die aus Thessaloniki im damaligen oströmischen Reich stammenden Brüder, Kyrill und Method, waren byzantinische Gelehrte und Priester. Sie betrieben gemeinsam die christliche Missionierung slawischer Völker im 9. Jahrhundert, weshalb sie als Slawenapostel bezeichnet werden.

25.05.2017 Christi Himmelfahrt röm.kath.
(ev./ griech.ox./altkath./n.K./f.C.)

Der Christi-Himmelfahrt-Tag wird im Kirchenkalender am 40. Tag des Osterfestkreises gefeiert, also 39 Tage Ostersonntag, beziehungsweise zehn Tage vor Pfingsten. Der Christi-Himmelfahrt-Tag wird heute in der der Liturgie der römisch-katholischen Kirche, der orthodoxen und der anglikanischen Kirchen als Hochfest begangen. Als ein eigenständiges Fest im Kirchenkalender wird Christi Himmelfahrt seit dem vierten Jahrhundert nach Christi gefeiert.

Besteigung Christi bap.

Ist gleich wie Christi Himmelfahrt.

27.05.2017 Beginn des Ramadan islam. schii/sunn.

Für die Muslime ist es der Beginn des Fastenmonats und neunter Monat des islamischen Mondkalenders.

28.05.2017 Internationaler Weltspieletag international

Der Weltspieletag ist ein internationaler Aktionstag. Er wird jedes Jahr am 28. Mai begangen.

Exaudi ev.

Sechster Sonntag nach Ostern.

Tag der Republik a.a.K.

Ist ein Feiertag seit 28.05.1918.

31.05.2017 Schavuot jüd.

Am 6. und 7. Siwan findet das Wochenfest (Schavuot) statt. Es hat – wie die beiden anderen Wallfahrtsfeste – eine doppelte Bedeutung, eine auf die Natur bezogene und eine historische. In der biblischen Zeit war Schavuot nur das „Fest der Erstlinge“ und es wurden an diesem Tag im Jerusalemer Tempel zwei Weizenbrote geopfert, die aus dem Mehl der neuen Ernte hergestellt worden waren.

Juni

01.06.2017 Weltelterntag international

Am Weltelterntag stehen die Eltern im Mittelpunkt. Die Vereinten Nationen haben diesen Ehrentag 2012 ausgerufen, um Müttern und Vätern auf der ganzen Welt Respekt auszusprechen.

Schavuot jüd.

Am 6. und 7. Siwan findet das Wochenfest (Schavuot) statt. Es hat – wie die beiden anderen Wallfahrtsfeste – eine doppelte Bedeutung, eine auf die Natur bezogene und eine historische. In der biblischen Zeit war Schavuot nur das „Fest der Erstlinge“ und es wurden an diesem Tag im Jerusalemer Tempel zwei Weizenbrote geopfert, die aus dem Mehl der neuen Ernte hergestellt worden waren.

03.06.2017 Allerseelen/ Samstag vor Pentecost griech.ox.

An Allerseelen begeht die römisch-katholische Kirche das Gedächtnis ihrer Verstorbenen. Das Gedächtnis aller Seelen wird im Kirchenjahr am 2. November begangen, einen Tag nach dem Hochfest Allerheiligen.

Pfingstvigil

altkath.

Das Pfingstfest (Pentekoste) steht schon vom Namen her in engster Verbindung zu Ostern, dessen feierlichen Abschluss es nach 50 Tagen bildet.

04.06.2017 Pfingstsonntag

röm.kath.

(altkath.)/ev./bap./ela./evkl./f.C./n.K.)

Penecost

griech.ox.

Der Pfingstsonntag fällt – wie der Name schon sagt – immer auf einen Sonntag. Der Pfingstsonntag ist ein Teil des mehrtägigen christlichen Festes „Pfingsten“, das auch den Pfingstmontag als gesetzlichen Feiertag umfasst. Der Pfingstsonntag ist kein eigentlicher gesetzlicher Feiertag, jedoch arbeitsfrei.

Ausgießung des Heiligen Geistes/
Geburtsstunde
der Kirche

m.F.

Die Jünger waren nach dem Hingang Christi in Verwirrung, ihre Meinungen und Gedanken gingen auseinander und widersprachen sich; später wurden sie gefestigt und einig, und am Pfingstfest kamen sie zusammen und lösten sich von den Dingen dieser Welt. Sie dachten nicht an sich selbst, verzichteten auf Behagen und irdisches Glück, opferten Leib und Seele ihrem geliebten Herrn, verließen ihre Familien und wurden heimatlose Wanderer, wobei sie sogar ihr eigenes Dasein vergaßen.

05.06.2017 Pfingstmontag

röm.kath./ev./altkath.

Weißer Montag

griech.ox.

Der Pfingstmontag ist der zweite Tag des Pfingstfestes und der Montag nach dem Pfingsten. Neben dem Stefanitag und dem Ostermontag ist der Pfingstmontag einer der "zweiten Tage" der höchsten christlichen Feiertage Ostern, Weihnachten und Pfingsten.

06.06.2017 Weißer Dienstag

griech.ox

Pfingstdienstag

altkath.

Ist der Dienstag nach Pfingstmontag/ nach dem weißen Montag.

Feier zum Gedenken an Abdal Musa

islam.alev.

Abdal Musa, betitelt auch Abdal Musa Sultan genannt, war ein Derwisch des 13./14. Jahrhunderts. Er stammte aus dem Ort Choy im Iran und ist ein wichtiger Heiliger (Abdāl) in der Lehre der Aleviten. Nach einem ihm zugeschriebenen Gedicht stammte seine Familie ursprünglich aus Chorasan. Er war ein Schüler von Hacı Bektaş Veli und spielte eine wichtige Rolle bei der Neustrukturierung des Wissens und des Gebetsrituals der Aleviten.

07.06.2017 Quatember Mittwoch

altkath.

Quatember bezeichnet man viermal im Jahr stattfindende, ursprünglich durch Fasten, Abstinenz, Gebet und Almosengeben ausgezeichnete Bußtage im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche.

Feier zum Gedenken an Abdal Musa

islam.alev.

Abdal Musa, betitelt auch Abdal Musa Sultan genannt, war ein Derwisch des 13./14. Jahrhunderts. Er stammte aus dem Ort Choy im Iran und ist ein wichtiger Heiliger (Abdāl) in der Lehre der Aleviten. Nach einem ihm zugeschriebenen Gedicht stammte seine Familie ursprünglich aus Chorasán. Er war ein Schüler von Hacı Bektaş Veli und spielte eine wichtige Rolle bei der Neustrukturierung des Wissens und des Gebetsrituals der Aleviten.

08.06.2017 Pfingstdonnerstag

alkath.

Ist der Donnerstag nach Pfingsten.

09.06.2017 Sangyepa Düchen-tibetischer Ritus

buddh.

In der Welt des tibetischen Ritus hoher Feiertag zu Erwachen und parinirvana des Buddha. Zweiter «großer Moment» im Vajrayana-Kalender.

Posen Theravada-Fest

buddh.

Ist ein Theravada-Fest der Ankunft des Buddhismus in Sri Lanka.

Quatember Freitag

alkath.

Quatember bezeichnet man viermal im Jahr stattfindende, ursprünglich durch Fasten, Abstinenz, Gebet und Almosengeben ausgezeichnete Bußtage im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche.

10.06.2017 Quatember Samstag

alkath.

Quatember bezeichnet man viermal im Jahr stattfindende, ursprünglich durch Fasten, Abstinenz, Gebet und Almosengeben ausgezeichnete Bußtage im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche.

11.06.2017 Vatertag

Österreich

Der Vatertag, regional auch *Herrentag* genannt, ist ein in verschiedenen Teilen der Welt begangener Tag zu Ehren der Väter.

Dreifaltigkeitssonntag	altkath.
Trinitatis/Dreifaltigkeitsfest	ev.

Der Dreifaltigkeitssonntag ist der Sonntag nach Pfingsten. An ihm wird in der römisch-katholischen Kirche die Urquelle aller Gnaden der Erlösung, die wir im Kirchenjahr feiern und uns aneignen, die heiligste Dreifaltigkeit (Trinität), Vater, Sohn und Heiliger Geist gedacht. Sie haben den Ratschluß, die gefalle Menschheit zu erlösen gefasst.

12.06.2017	Beginn des Apostelfastens	griech.ox.
------------	---------------------------	------------

Das Apostelfasten wird so genannt, weil es zwei apostolischen Feiertagen vorausläuft: das Gedenken der Protokoryphäen Apostel Petrus und Paulus am 29. Juni und der Zusammenkunft (griech. synaxis; russ. sobor, Komemoration/Zusammenschau) der Zwölf Apostel am 30. Juni.

15.06.2017	Fronleichnam	röm.kath./altkath.
------------	--------------	--------------------

Fronleichnam, auch Kranzltag, Blutstag oder Sakramentstag genannt, ist in Österreich nicht nur ein Hochfest des katholischen Kirchenjahrs, sondern auch ein gesetzlicher Feiertag. Dieser wird immer am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitsfest begangen.

Todestag des Hl. Ali	islam. alev.
----------------------	--------------

Ali als Heiliger gehört zum Glaubensbekenntnis der Aleviten: „Es gibt keinen Gott außer Gott, Mohammed ist der Gesandte Gottes und Ali ist der Freund Gottes“. Aleviten glauben, dass Ali als Heiliger am 21. März 598 n. Ch. in Mekka zu Neujahr (Nevruz) geboren wurde. Aus diesem Grund feiern Aleviten den 21. März als den Geburtstag des Heiligen Ali.

18.06.2017	1. Sonntag nach Trinitatis	ev.
------------	----------------------------	-----

21.06.2017	Kadir gecesi	islam. schii/sunn.
------------	--------------	--------------------

22.06.2017	Kadir gecesi	islam. schii/sunn.
------------	--------------	--------------------

Kadir Gecesi wird als "Nacht der Allmacht" oder "Nacht des Schicksals" sowie "Nacht der Bestimmung" übersetzt. In dieser Nacht wurden nachdem islamische Glauben dem Propheten Mohammed durch den Erzengel Gabriel zum ersten Mal Suren des Koran offenbart. Vermutlich war dies der 27. Ramadan 610 nach islamischer Zeitrechnung.

23.06.2017	Herz Jesu Fest	altkath.
------------	----------------	----------

Die Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu ist eine Ausdrucksform der römisch-katholischen Spiritualität. Dabei wird Jesus Christus unter dem Gesichtspunkt seiner durch sein Herz symbolisierten Liebe verehrt.

24.06.2017	Tag der Geburt von Johannes dem Täufer	altkath./ev.
------------	--	--------------

Johannes war ein jüdischer Bußprediger, der um 28 n. Chr. in Galiläa und Judäa auftrat. Er wirkte im palästinischen Judentum und hatte auch in der jüdischen Diaspora Anhänger. Seine Historizität ist durch den jüdischen Geschichtsschreiber Flavius Josephus verbürgt.

Ende des Ramadan Fasten islam.schii/sunn.

25.06.2016 Ramadan Fest islam.schii/sunn.

Das Fest des Fastenbrechens wird im Anschluss des Ramadan gefeiert. An dem Tag werden viele Süßigkeiten/ Backwaren aufgetischt und Geschenke verschenkt.

Christi Himmelfahrt evkl.

Der Christi-Himmelfahrt-Tag wird im Kirchenkalender am 40. Tag des Osterfestkreises gefeiert, also 39 Tage Ostersonntag, beziehungsweise zehn Tage vor Pfingsten. Der Christi-Himmelfahrt-Tag wird heute in der der Liturgie der römisch-katholischen Kirche, der orthodoxen und der anglikanischen Kirchen als Hochfest begangen. Als ein eigenständiges Fest im Kirchenkalender wird Christi Himmelfahrt seit dem vierten Jahrhundert nach Christi gefeiert.

2.Sonntag nach Trinitatis ev.

26.06.2017 Ramadan Fest islam.schii/sunn.

27.06.2017 Ramadan Fest islam schii/sunn.

Islamischer Fastenmonat Ende syr.ox.

Das Fest des Fastenbrechens wird im Anschluss des Ramadan gefeiert. An dem Tag werden viele Süßigkeiten/ Backwaren aufgetischt und Geschenke verschenkt

28.06.2017 Hl. Märtyrer Lazar – Prinz von Serbien griech.ox.

Der Sohn des Boljarin Pribatz Greblanewitseh, wurde am Hofe des Königs Duschan erzogen. Im Jahre 1371 wurde er zum König von ganz Serbien ausgerufen. Er bemühte sich viel um die Wiederherstellung der in elenden Zustand geratener Landesteile. Er sorgte für die geistige Hebung des Volkes durch den Bau von Kirchen.

Islamischer Fastenmonat Ende syr.ox.

Das Fest des Fastenbrechens wird im Anschluss des Ramadan gefeiert. An dem Tag werden viele Süßigkeiten/ Backwaren aufgetischt und Geschenke verschenkt

29.06.2017 Apostel Petrus und Paulus altkath.

Peter und Paul ist der Gedenktag der beiden Apostel und Apostelfürsten Simon Petrus und Paulus von Tarsus.

Islamischer Fastenmonat Ende

syr.ox.

Das Fest des Fastenbrechens wird im Anschluss des Ramadan gefeiert. An dem Tag werden viele Süßigkeiten/ Backwaren aufgetischt und Geschenke verschenkt

Juli

01.07.2017 Fest des kostbaren Blutes

altkath.

Im 17. und 18. Jahrhundert verbreitete sich das Fest auch in Diözesen, die keine Blutreliquie besaßen. 1815 gründete Gaspare del Bufalo den Orden der „Missionare vom kostbaren Blut“, nach dem italienischen Wort für Blut auch „Sanguinisten“ genannt

02.07.2017 3. Sonntag nach Trinitatis

ev.

Gedenktag an das Massaker in Sivas

islam.alev.

Der Brandanschlag von Sivas bezeichnet den pogromartigen Angriff einer religiös motivierten und aufgepeitschten Menge auf Teilnehmer eines alevitischen Festivals und den anschließenden Brand des Madımak-Hotels am 2. Juli 1993 in der zentralanatolischen Stadt Sivas. Dabei kamen 37 Personen zumeist alevitischen Glaubens ums Leben. Im offiziellen türkischen Sprachgebrauch wird es als Sivas-Ereignis bezeichnet. Aleviten sprechen von dem Sivas-Massaker.

05.07.2017 Tag der Verfassung

a.a.K.

Ist ein Feiertag seit 05.07.1995.

07.07.2017 Geburt Johannes des Täufers

griech.ox.

Johannes war ein jüdischer Bußprediger, der um 28 n. Chr. in Galiläa und Judäa auftrat. Er wirkte im palästinischen Judentum und hatte auch in der jüdischen Diaspora Anhänger.

09.07.2017 4. Sonntag nach Trinitatis

ev.

Asalha Puja – Theravada Fest

buddh.

Asalha Puja ist eines der wichtigsten buddhistischen Feste. Es wird begangen am Tag des Vollmonds im Juli. Das Fest erinnert an die erste Rede des Buddha vor seiner Gefolgschaft im Hirschpark von Sarnath bei Varanasi (heute Benares), nachdem er erleuchtet worden war.

11.07.2017 Ende des Apostelfasten

griech.ox.

Fasten 17. Tammus

jüd.

Der Fasttag des 17. Tammus erinnert an den Beginn der Zerstörung des Tempels. An ihm fangen die "Drei Wochen" der Trauer über den Tempel und das Exil an. Diese "Drei Wochen" enden am Fasttag des Neunten Aw.

12.07.2017 Hl. Apostel Peter und Paul

griech.ox.

„Peter und Paul“ ist der Gedenktag der beiden Apostel und Apostelfürsten Simon Petrus und Paulus von Tarsus.

13.07.2017 O-Bon – Mahayana Fest

budd.

14.07.2017 O-Bon – Mahayana Fest

budd.

15.07.2017 O-Bon – Mahayana Fest

budd.

In Japan Mahayana-Fest zu Ehren der Ahnengeister. Diese werden mit Tänzen während drei Tagen in Häuser und Dörfer aufgenommen. Das Ritual wurde vor mehr als 500 Jahren aus China eingeführt.

16.07.2017 5. Sonntag nach Trinitatis

ev.

23.07.2017 6. Sonntag nach Trinitatis

ev.

Tag der Revolution

k.ox.

Am 23. Juli 1952 wurde ein Militärputsch, mit dem Ziel König Faruk I. zu stürzen, durchgeführt. Als König sollte der sechs Monate alte Sohn Fuad II eingesetzt werden. Diese Absicht hatte zur Folge, die konstitutionelle Monarchie abzuschaffen, die Aristokratie in Ägypten zu beenden und eine Republik zu etablieren.

27.07.2017 Chökhör Düchen – Vajrayana Kalender

budd.

Tag des Rads der Lehre. Gefeiert wird die erste Lehrrede des Buddha. Dritter «großer Moment» im Vajrayana-Kalender.

30.07.2017 7. Sonntag nach Trinitatis

ev.

August

01.08.2017 Fasten Tischa beAw

jüd.

Zu Tischa BeAw (dem neunten Tag des Monats Aw) wurden sowohl der Erste Tempel (596 v.u.Z. durch die Babylonier) als auch der Zweite Tempel (70 u.Z. durch die Römer) zerstört.

02.08.2017 Hl. Prophet Elias

griech.ox.

Elias (Elija) war ein biblischer Prophet, der in der Zeit der Könige Ahab und Ahasja im zweiten Viertel des 9. Jahrhunderts v. Chr. im Nordreich Israel wirkte. Sein Name bedeutet „Mein Gott ist JHWH“.

06.08.2017 8. Sonntag nach Trinitatis ev.

12.08.2017 Internationaler Tag der Jugend international

Der Internationale Tag der Jugend findet am 12. August 2017 statt. Im Englischen heißt dieser 1985 von den Vereinten Nationen ausgerufenen Aktionstag International Youth Day. Er soll an die Bedeutung der Jugend als Lebensphase erinnern und wird weltweit begangen.

13.08.2017 9. Sonntag nach Trinitatis ev.

15.08.2017 Mariä Himmelfahrt/Mariä Heimgang röm.kath/altkath.

Mariä Himmelfahrt oder Vollendung Mariens ist ein Hochfest der römisch-katholischen Kirche am 15. August. In der altkatholischen Kirche wird der 15. August als Heimgang Mariens bezeichnet. Ähnliches gilt für die orthodoxen Kirchen und insbesondere die syrisch-orthodoxe Kirche, die das Fest ebenfalls am 15. August – je nach Teilkirche des alten oder neuen Kalenders – unter dem Namen Entschlafung der hochheiligen Meisterin unser, der Gottesgebälerin begehen.

16.08.2017 Feier zum Gedenken an Haci Bektas Veli islam.alev.

17.08.2017 Feier zum Gedenken an Haci Bektas Veli islam.alev.

18.08.2017 Feier zum Gedenken an Haci Bektas Veli islam.alev.

Diese Feier findet jedes Jahr vom 16. – 18. August in der Stadt Hacibektaş, 100 km südlich von Ankara im Kontext verschiedener kultureller Veranstaltungen statt (z.B. Vorträge, Konzerte, religiöse Zeremonien (Cem-Gottesdienst) und Semah-Rituale). Haci Bektaş Veli war der Gründer des anatolischen Alevitentums. Das Wort „Bektaş“ leitet sich von seinem Namen ab. Er ist nach der Überlieferung im Jahre 1209 in Khorasan bei Nischapur (im Iran) geboren und stammt aus der Familie vom Mohammed- Ali (Evlad-ı Resul) in der 17. Generation ab.

19.08.2017 Verklärung Jesu griech.ox.
Transfiguration bap.

Verklärung des Herrn oder Transfiguration bezeichnet ein Offenbarungsereignis, das nach dem Zeugnis der Evangelien drei Apostel erlebten, als sie Jesus Christus auf einem Berg in besonderer, verklärter Form und mit den Propheten Mose und Elija sahen.

20.08.2017 10. Sonntag nach Trinitatis ev.

27.08.2017 11. Sonntag nach Trinitatis ev.

28.08.2017 Maria Entschlafung – Dormition griech.ox.

Maria Entschlafung oder auch Mariä Himmelfahrt oder Vollendung Mariens ist ein Hochfest der römisch-katholischen Kirche am 15. August. In der altkatholischen Kirche wird der 15. August als Heimgang Mariens bezeichnet. Ähnliches gilt für die orthodoxen Kirchen und insbesondere die syrisch-orthodoxe Kirche, die das Fest ebenfalls am 15. August – je nach Teilkirche des alten oder

Unter Neujahrsfest versteht man Feiern und Gebräuche zum Beginn des neuen Jahres, am Neujahrstag. Diese werden je nach kulturellem Zusammenhang und Religion in unterschiedlicher Weise begangen.

14.09.2017 Beginn des orthodoxen Kirchenjahres griech. ox.

15.09.2017 Internationale Tag der Bildungsfreiheit international

2006 entstand unter den französischen Homeschoolern die Idee, einen Tag der Bildungs-Freiheit zu veranstalten. Diese Idee fand auch in anderen Ländern Anklang, so dass es nun seit 2007 einen Internationalen Tag der Bildungs-Freiheit (ITBF) gibt.

17.09.2017 Masum – U Paklar (Muharem Orucu) Fasten islam.alev

Das Muharrem-Fasten wird laut arabischem Kalender wird jährlich zehn Tage früher als im Vorjahr abgehalten. Da sich das Fasten am arabischen Kalender orientiert, ist die Fastenzeit beweglich (Beginn: 20 Tage nach dem 1. Opferfesttag). Durch die zwölftägige Trauerzeit zeigen die Aleviten ihre Verbundenheit mit Imam Hüseyin, der im Jahre 680 n. Chr. in Kerbala ermordet wurde. Um seinen Leidensweg nachzuempfinden, wird bei der Trauer gefastet und Enthaltbarkeit geübt. Später wurden auch weitere Nachkommen der Prophetenfamilie (ehl-i beyt) von der Omajjadendynastie ermordet. Zu Ehren weiterer Imame wird deshalb zwölf Tage gefastet.

14. Sonntag nach Trinitatis ev.

18.09.2017 Masum – U Paklar Fasten islam.alev

19.09.2017 Masum – U Paklar Fasten islam.alev

Fasten/Gedenkzeit für die gestorbenen Kinder in Kerbela.

20.09.2017 Weltkindertag international

Der Kindertag, auch Weltkindertag, internationaler Kindertag oder internationaler Tag des Kindes ist ein in über 145 Staaten der Welt begangener Tag, um auf die besonderen Bedürfnisse der Kinder und speziell auf die Kinderrechte aufmerksam zu machen.

Fatma – ana – Fasten islam.alev.

Fatma Ana (Mutter Fatma), die heilige Tochter von Prophet Muhammed, wurde in Mekka geboren. Die gute und vortreffliche Dame Hatica und der Apostel von Allah gaben ihre ganze natürliche Liebe an Fatma Ana. Fatma Ana war die einzige Tochter von Hz. Muhammed, die Kinder auf die Welt brachte denn die anderen drei Töchter von Hz. Muhammed bekamen nie Kinder. Fatma Ana wird bei den Aleviten nicht nur verehrt, weil sie die Frau von Hz. Ali und damit die Mutter von Hz. Hassan, Hz. Hüseyin, Hz. Zeynep und Hz. Ümmü Kulthum ist, sondern sie ist die würdige Trägerin unter den Töchtern von Hz. Muhammed.

21.09.2017 Mariä Geburt griech.ox.

Das Fest Mariä Geburt erinnert an die Geburt der Maria, Mutter Jesu, und wird im Kirchenjahr der katholischen Kirche und der anglikanischen Kirche am 8. September und der orthodoxen Kirchen am 21. September gefeiert.

Islamisches Neujahr

syr.ox.

Das islamische Neujahr gilt als sehr wichtig in Geschichte des Islam, denn an diesem speziellen Tag wanderte der Prophet Mohammed, der Religionsstifter des Islam, im Jahre 622 n.Chr. mit seinen gesamten Anhängern von Mekka nach Medina aus um da das erste islamische Staatswesen aufzubauen.

Unabhängigkeitstag

a.a.K.

Ein Feiertag seit 21.09.1991.

Rosch Haschana (Neujahr)

jüd.

Am 1. und 2. Tischri wird das Neujahrsfest begangen, das ein ernster Feiertag ist. Der Sinn des Neujahrsfestes liegt in der Erinnerung an den Bund, der zwischen Gott und Israel geschlossen wurde und der für die Israeliten eine sittliche Forderung und Verpflichtung darstellt.

Muharrem Orucu – Fastenzeit

islam.alev.

Das Muharrem-Fasten wird laut arabischem Kalender wird jährlich zehn Tage früher als im Vorjahr abgehalten. Da sich das Fasten am arabischen Kalender orientiert, ist die Fastenzeit beweglich (Beginn: 20 Tage nach dem 1. Opferfesttag). Durch die zwölf tägige Trauerzeit zeigen die Aleviten ihre Verbundenheit mit Imam Hüseyin, der im Jahre 680 n. Chr. in Kerbala ermordet wurde. Um seinen Leidensweg nachzuempfinden, wird bei der Trauer gefastet und Enthaltensamkeit geübt. Später wurden auch weitere Nachkommen der Prophetenfamilie (ehl-i beyt) von der Omaidendynastie ermordet. Zu Ehren weiterer Imame wird deshalb zwölf Tage gefastet.

22.09.2017 Rosch Hashana (Neujahr)

jüd.

Am 1. und 2. Tischri wird das Neujahrsfest begangen, das ein ernster Feiertag ist. Der Sinn des Neujahrsfestes liegt in der Erinnerung an den Bund, der zwischen Gott und Israel geschlossen wurde und der für die Israeliten eine sittliche Forderung und Verpflichtung darstellt.

24.09.2017 15. Sonntag nach Trinitatis

ev.

Tzom Gedaliah – Fastentag (Ermordung Gedalja ben Achikams)

jüd.

Mit dem jüdischen Fasttag Zom Gedalja wird an die Ermordung Gedalja ben Achikams (Gedalja Sohn des Achikams) im Jahr 582 oder 581 v. Chr. erinnert.

26.09.2017 Europäischer Tag der Sprachen europäisch

Der Europäische Tag der Sprachen geht auf eine Initiative des Europarates zurück. Ziel des Aktionstages ist es, zur Wertschätzung aller Sprachen und Kulturen beizutragen, den Menschen die Vorteile von Sprachkenntnissen bewusst zu machen, die individuelle Mehrsprachigkeit zu fördern und die Menschen in Europa zum lebensbegleitenden Lernen von Sprachen zu motivieren. Dabei soll das reiche Erbe der 200 europäischen Sprachen bewahrt werden.

27.09.2017 Fest der Kreuzerhöhung griech.ox.

Kreuzerhöhung ist der Name eines christlichen Festes, das im katholischen und orthodoxen liturgischen Kalender auf den 14. September fällt. Der Tag wird als Holy Cross Day auch in Teilen der Anglikanischen Kirche sowie denjenigen (besonders englischsprachigen) lutherischen Kirchen begangen, die dem Revised Common Lectionary folgen. Daneben wird er auch im Evangelischen Tagzeitenbuch der Evangelischen Michaelsbruderschaft geführt.

29.09.2017 Kirchweihfest des Erzengels Michael alkath.
Michaelstag ev.

Sieben Geister stehen, wie im Buche Tobias zu lesen, zunächst am Throne Gottes, es sind die Erzengel, wovon uns die Heilige Schrift drei mit Namen nennt, Gabriel „Kraft Gottes,“ Raphael „Heilung Gottes,“ und Michael „Wer ist wie Gott?“ — Das Fest des Erzengels Gabriel wird am 18. März, das Fest Raphaels am 24. Oktober und das Fest des heiligen Michael am heutigen Tag in der katholischen Kirche gefeiert.

30.09.2017 Jom Kippur jüd.

Den Höhepunkt der zehn Bußtage bildet der Versöhnungstag, der wichtigste Festtag des jüdischen Jahres. An ihm wird nach talmudischer Tradition das Urteil über den Menschen, das am Neujahrsfest, dem Tag des Gerichts, gefällt wurde, besiegelt und bekommt damit Gültigkeit.

Aschura islam.schii/sunn.

An diesem Tag gedenken die Schiiten des Todes des für sie dritten Imams Husain in der Schlacht von Kerbela. Er gilt als Märtyrer, dessen Ermordung sowohl für Schiiten und Aleviten als auch generell in der Geschichte des Islams ein besonderes Ereignis darstellt, dessen sie mit verschiedenen Trauerfeiern gedenken. Husain war der Sohn von Ali ibn Abi Talib (dem ersten Imam der Schiiten) und Enkel des Propheten Mohammed.

Oktober

01.10.2017 Internationaler Tag der älteren Generation international

Der Tag der älteren Generation ist ein internationaler Aktionstag, der Mitmenschen auf die Situation und die Belange der älteren Generation aufmerksam machen soll.

Erntedankfest

alkath.

Das Erntedankfest (auch Erntedank, Erntefest) ist im Christentum ein Fest nach der Ernte im Herbst, bei dem die Gläubigen Gott für die Gaben der Ernte danken.

16. Sonntag nach Trinitatis

ev.

03.10.2017 Asura Fest

islam.alev.

An diesem Tag gedenken die Schiiten des Todes des für sie dritten Imams Husain in der Schlacht von Kerbela. Er gilt als Märtyrer, dessen Ermordung sowohl für Schiiten und Aleviten als auch generell in der Geschichte des Islams ein besonderes Ereignis darstellt, dessen sie mit verschiedenen Trauerfeiern gedenken. Husain war der Sohn von Ali ibn Abi Talib (dem ersten Imam der Schiiten) und Enkel des Propheten Mohammed.

04.10.2017 Welttierschutztag

international

Der Welttierschutztag ist ein internationaler Aktionstag für den Tierschutz, der am 4. Oktober begangen wird.

05.10.2017 Sukkot (Laubblütenfest)

jüd.

Am 15. Tischri beginnt das Laubhüttenfest (Sukkot), das dritte in der Reihe der Wallfahrtsfeste. Sukkot ist das „Fest des Einsammelns“, ein Dankfest für das Einbringen der Ernte, vor allem der Obst- und Weinernte; zugleich erinnert Sukkot an die Wüstenwanderung der Israeliten nach ihrem Auszug aus Ägypten und an das Wohnen in unfesten Hütten während dieser Periode.

Pavarana Tag (Lichterfest)

buddh.

Schon immer ziehen sich die Nonnen und Mönche der Hindus und Buddhisten in der Regenzeit zur Meditation zurück. Auch Buddha tat dies einst. Seine Rückkehr aus der Abgeschiedenheit feiern die Buddhisten am Ende der Regenzeit noch heute mit dem Lichterfest Pavarana.

Kathina Thervada – Fest

buddh.

Theravada-Fest zum Ende der Mönchsretraite, symbolisiert im Geschenk der Kathina, des Stoffs für die Mönchsgewänder.

06.10.2017 Sukkot (Laubblütenfest)

jüd.

Am 15. Tischri beginnt das Laubhüttenfest (Sukkot), das dritte in der Reihe der Wallfahrtsfeste. Sukkot ist das „Fest des Einsammelns“, ein Dankfest für das Einbringen der Ernte, vor allem der Obst- und Weinernte; zugleich erinnert Sukkot an die Wüstenwanderung der Israeliten nach ihrem Auszug aus Ägypten und an das Wohnen in unfesten Hütten während dieser Periode.

Tag der Streitkräfte

k.ox.

Ist ein Feiertag am 06.10.2017

07.10.2017 Sukkot Chol Hamoed 1 jüd.

08.10.2017 Sukkot Chol Hamoed 2 jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

17. Sonntag nach Trinitatis ev.

09.10.2017 Sukkot Chol Hamoed 3 jüd.

10.10.2017 Sukkot Chol Hamoed 4 jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

Gedenktag zum Tode des Hl. Hüseyin islam.alev.

Der 10. Oktober 680 wird als Todestag des Heiligen Hüseyin angenommen und er wird von vielen Aleviten neben Muharrem-Fasten auch an diesem Tag angedacht.

11.10.2017 Sukkot Chol Hamoed 5 jüd.

Chol Hamoed (wörtlich: der Wochentag der Festtagswoche") bezeichnet die "Zwischenperiode" der beiden Feste Pessach und Sukkot. Sie sind jene Tage, die zwischen den Anfängen und Enden der heiligen Tage der beiden Feste liegen.

Internationaler Mädchentag international

Der Internationale Mädchentag ist ein von den Vereinten Nationen (UNO) initiiertes Aktionstag. Er soll in jedem Jahr am 11. Oktober einen Anlass geben, um auf die weltweit vorhandenen Benachteiligungen von Mädchen hinzuweisen.

12.10.2017 Schmini Atzeret (Schlussfest) jüd.

Auch am Schlussfest (Schemini Azeret) wird die Laubhütte noch benutzt, jedoch nicht mehr der Feststrauß. Der Gottesdienst zeichnet sich besonders dadurch aus, dass nach der Tora- und Prophetenlesung eine Seelenfeier zum Gedenken der Toten stattfindet und dass der Vorbeter in das Zusatzgebet ein Gebet um Regen, ein längeres poetisches Stück, einschaltet, das in feierlicher Form rezitiert wird.

13.10.2017 Simchat Torah (Freudenfest) jüd.

Der zweite Tag des Schlussfestes führt einen eigenen Namen: Simchat Tora, Torafreude. An ihm endet der jährliche Zyklus der Toraabschnitte, und es wird wieder von vorn begonnen; an diesem Tag werden also der Schluss und der Anfang des Pentateuch verlesen. Das Ausheben der Tora erfolgt bei dieser Gelegenheit in besonders feierlicher Form: Sämtliche vorhandenen Torarollen werden aus

dem Schrank genommen und in einer Prozession siebenmal um die Vorlesebühne bzw. durch den Synagogenraum getragen.

15.10.2017 18. Sonntag nach Trinitatis ev.

19.11.2017 Internationaler Männertag international

Der Internationale Männertag wird jährlich am 19. November gefeiert und wurde 1999 in Trinidad und Tobago eingeführt. Der Tag und seine Veranstaltungen werden von verschiedenen Personen und Gruppen in Australien, der Karibik, Nordamerika, Asien, Europa, Afrika und den Vereinten Nationen unterstützt

22.10.2017 Bekenntnissonntag altkath.

Der Bekenntnissonntag oder auch Jugendbekenntnistag ist ein festgesetzter Sonntag im Kirchenjahr, an dem insbesondere Jugendliche, die Mitglieder in der katholischen Jugendarbeit bzw. in kirchlichen Jugendverbänden sind, ihr Bekenntnis öffentlich zeigen, dass sie an Jesus Christus glauben.

19. Sonntag nach Trinitatis ev.

26.10.2017 Nationalfeiertag Österreich

Der österreichische Nationalfeiertag wird seit 1965 jährlich am 26. Oktober begangen, dem Tag, an dem 1955 die beschlossene österreichische Neutralität in Kraft getreten ist und die letzten Besatzungsmächte Österreich verlassen haben. Dieser Gedenktag löste den vormaligen Tag der Fahne als Nationalfeiertag ab. 1967 wurde er den übrigen gesetzlichen Feiertagen in Österreich gleichgestellt und ist seither arbeitsfrei.

27.10.2017 Ehrenwerter Paraskeva von Serbien griech.ox.

Die ehrenwerte Paraskeva war die Tochter wohlhabender Christen im Orte Epivat und wurde im 11. Jahrhundert geboren. Ihr Name ist abgeleitet vom Freitag, dem Rüsttag für das Wochenende, er deutet auf den Tag der Passion Christi.

29.10.2017 Christkönigssonntag altkath.

Letzter Sonntag im Kirchenjahr.

20. Sonntag nach Trinitatis ev.

Tag der Einheit bap.

31.10.2017 Reformationsfest ev.

Der Reformationstag, das Reformationsfest oder der Gedenktag der Reformation wird von evangelischen Christen in Deutschland und Österreich am 31. Oktober im Gedenken an die Reformation der Kirche durch Martin Luther gefeiert.

Hl. Peter von Cetinje der Wunder-Arbeiter

griech.ox.

Petar I Petrović Njegoš (Str. Peter von Cetinje) (1747-1830) war die Lehre von Montenegro, Cetinje Episcop von Östliche orthodoxe Kirche (Serbe: Владика oder Vladika) und Exarch (claimholder) von Serbe orthodox Thron. Er war der populärste geistige und militärische Führer von Petrović Dynastie.

November

01.11.2017 Allerheiligen/ Totengedenksonntag

röm.kath./ altkath.

Um sich der Heiligen und Märtyrer zu besinnen, führte man im Osten bereits im 4. Jahrhundert jährliche Gedenktage ein (jeweils an ihren Sterbetagen). Da es aber mit fortschreitender Zeit unmöglich schien, jedem der Heiligen einen eigenen Tag des Gedenkens zu widmen, wurde Allerheiligen als Fest geschaffen.

02.11.2017 Allerseelen

röm.kath/ altkath.

An Allerseelen (lateinisch in commemoratione omnium fidelium defunctorum) begeht die römisch-katholische Kirche das Gedächtnis ihrer Verstorbenen. Das Gedächtnis aller Seelen wird im Kirchenjahr.

05.11.2017 21. Sonntag nach Trinitatis

ev.

08.11.2017 Hl. Großmartyrer Demetrios

griech.ox.

Der hl. Demetrios wurde in Saloniki (Thessaloniki in Griechenland) geboren. Er war Statthalter (Prokonsul) im Saloniki-Gebiet unter dem römischen Kaiser Maximian (305) und bekehrte ungeachtet des Verbotes viele zum Christentum.

10.11.2017 Lhabab Düchen –Vajrayana Kalender

buddh.

Feier des Tages, da der Buddha aus der Götterwelt, wo er gelehrt hatte, auf die Erde niederfuhr. Vierter «grosser Moment» des Vajrayana-Kalenders.

12.11.2017 Drittl.S.d.Kj.

ev.

Ende des Kirchenjahres.

19.11.2017 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

ev.

20.11.2017 Tag der Kinderrechte

international

Im Jahr 1989 wurde diese „Genfer Erklärung“ den modernen Bedürfnissen angepasst. Am 20. November 1989 unterschrieben dann 191 Staaten der UNO dieses wichtige Übereinkommen. Seit damals ist der 20. November der Internationale Tag der Kinderrechte.

22.11.2017 Buß- und Betttag

ev.

Aus der langen Tradition der Buß- und Bettage ist der Tag in der Mitte der vorletzten Woche des Kirchenjahres als kirchlicher Buß- und Betttag erhalten geblieben.

26.11.2017 Sonntag vom wiederkehrenden Herrn altkath.
Ewigkeitssonntag (Todessonntag) ev.

Der Letzte Sonntag im Kirchenjahr kann in zweifacher Weise begangen werden: als Ewigkeitssonntag oder als Gedenktag der Entschlafenen (Totensonntag). Eine Kombination beider ist ebenfalls möglich und wird häufig praktiziert.

30.11.2017 Geburtstag des Propheten Muhammed Moloud/Mevlid syr.ox.
Mevlit Kandil Fest islam.schii/sunn.

Mevlit Kandili oder Veladet Kandili, Mevlid, Mevlid en-Nebi ist die Nacht der Geburt des islamischen Propheten Mohammed bin Abdullah und zugleich die zwölfte Nacht des Monats Rabi 'al-Hijra. Dem Propheten wird in der Nacht mit Gebeten gedacht.

Dezember

01.12.2017 Mevlit Kandil Fest islam.schii/sunn.

Mevlit Kandili oder Veladet Kandili, Mevlid, Mevlid en-Nebi ist die Nacht der Geburt des islamischen Propheten Mohammed bin Abdullah und zugleich die zwölfte Nacht des Monats Rabi 'al-Hijra. Dem Propheten wird in der Nacht mit Gebeten gedacht.

03.12.2017 1. Adventssonntag röm.kath/altkath./ev.

Mit der ersten Vesper des ersten Adventssonntags (in Österreich Adventssonntag) beginnt die Adventszeit und zugleich in den katholischen und evangelischen Kirchen das neue Kirchenjahr. Die Adventszeit endet am Heiligen Abend mit der ersten Vesper von Weihnachten.

04.12.2017 Einführung der Gottesgebärerin in den Tempel griech.ox.

Dieses Fest wird am 4. Dezember (21. November nach altem Kalender) gefeiert. Eine Besonderheit dieses Festes besteht im Singen der Weihnachtsoden. Beginnend mit der Nachtwache dieses Festes werden diese freudigen Oden "Christus wird geboren..." am Ende der Kanon-Hymnen der Matutin bis Weihnachten als Katavasija gesungen.

06.12.2017 Hl. Nikolaus – Erzbischof von Myra und Wundertäter röm.kath.

Der Hl. Nikolaus ist einer der bekanntesten Heiligen der Ostkirchen und der lateinischen Kirche. Sein Gedenktag wird im gesamten Christentum mit zahlreichen Volksbräuchen begangen.

07.12.2017 Gedenktag für die Opfer des Erdbebens a.a.K.

08.12.2017 Maria Empfängnis röm.kath.
Unbefleckte Mariä altkath.

Mariä Empfängnis, ein katholischer und in Österreich auch ein gesetzlicher Feiertag, feiert jedes Jahr am 8. Dezember die Empfängnis der Maria durch die Mutter Anna, findet also 9 Monate vor der tatsächlichen Geburt Marias statt.

Bodhi Fest – Mahayana Fest buddh.

Mahayana-Fest zur Feier des spirituellen Erwachens des Buddha unter dem Baum der Erleuchtung.

10.12.2017 2. Adventssonntag röm.kath/altkath./ev.

Mit der ersten Vesper des ersten Adventssonntags (in Österreich Adventssonntag) beginnt die Adventszeit und zugleich in den katholischen und evangelischen Kirchen das neue Kirchenjahr. Die Adventszeit endet am Heiligen Abend mit der ersten Vesper von Weihnachten.

13.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

14.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

15.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

16.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

17.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

Ist das jüdische Lichterfest und wird 8 Tage lang gefeiert. Um dieses Wunders zu gedenken, werden sowohl in der Synagoge als auch zu Hause Lichter angezündet. Das geschieht nach Einbruch der Dunkelheit; nur am Freitagabend muss es natürlich früher erfolgen, um das sabbatliche Werkverbot nicht zu übertreten.

3. Adventssonntag röm.kath/altkath./ev.

Mit der ersten Vesper des ersten Adventssonntags (in Österreich Adventssonntag) beginnt die Adventszeit und zugleich in den katholischen und evangelischen Kirchen das neue Kirchenjahr. Die Adventszeit endet am Heiligen Abend mit der ersten Vesper von Weihnachten.

Kindertag griech.ox.

Feiertag zu Ehren der Kinder.

18.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

19.12.2017 Chanukka (Lichterfest) jüd.

Ist das jüdische Lichterfest und wird 8 Tage lang gefeiert. Um dieses Wunders zu gedenken, werden sowohl in der Synagoge als auch zu Hause Lichter angezündet. Das geschieht nach Einbruch der Dunkelheit; nur am Freitagabend muss es natürlich früher erfolgen, um das sabbatliche Werkverbot nicht zu übertreten.

Hl. Nikolaus

griech.ox.

Der Hl. Nikolaus ist einer der bekanntesten Heiligen der Ostkirchen und der lateinischen Kirche. Sein Gedenktag wird im gesamten Christentum mit zahlreichen Volksbräuchen begangen.

20.12.2017 Chanukka (Lichterfest)

jüd.

Ist das jüdische Lichterfest und wird 8 Tage lang gefeiert. Um dieses Wunders zu gedenken, werden sowohl in der Synagoge als auch zu Hause Lichter angezündet. Das geschieht nach Einbruch der Dunkelheit; nur am Freitagabend muss es natürlich früher erfolgen, um das sabbatliche Werkverbot nicht zu übertreten.

24.12.2017 4. Adventssonntag/ Heiliger Abend

röm.kath/altkath./ev.

Mit der ersten Vesper des ersten Adventssonntags (in Österreich Adventssonntag) beginnt die Adventszeit und zugleich in den katholischen und evangelischen Kirchen das neue Kirchenjahr. Die Adventszeit endet am Heiligen Abend mit der ersten Vesper von Weihnachten.

Der für Christen nach dem Osterfest wohl wichtigste und größte Feiertag im Jahr, Heiligabend, welcher streng genommen lediglich den Abend des 24. Dezember bezeichnet, ist unter zahlreichen weiteren und doch ähnlich klingenden Namen bekannt. Hierzu gehören die Heilige Nacht, Christnacht oder auch der Weihnachtsabend.

Muttertag

griech.ox.

Ein Festtag zu Ehren der Mütter.

25.12.2017 Weihnachte/Hochfest der Geburt Christi
(Morm./evkl./f.C./m.F./n.K.)
Christfest

röm.kath/altkath./

ev.

Gefeiert wird beim Weihnachtsfest die Geburt Jesu Christi. Gemeinsam mit Ostern und Pfingsten stellt Weihnachten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres dar. Begonnen wird die Weihnachtszeit mit der ersten Vesper am Heiligen Abend.

26.12.2017 Stefanitag

röm.kath.

Als Stefanitag wird in katholischen deutschsprachigen Gegenden der 26. Dezember bezeichnet, der zweite Weihnachtstag. Bis heute ist der Stefanitag in Österreich mit der Pflege traditionellen

Brauchtums verbunden. Klassischerweise gilt er als der Tag, an dem die Familie die Großeltern, weitere Verwandte oder Freunde besucht, um mit ihnen Geschenke auszutauschen.

Stephanus, erster Märtyrer

alkath.

Stephanus ist im Neuen Testament ein Diakon der Jerusalemer Urgemeinde. Er gilt als erster christlicher Märtyrer. Sein Name deutet auf eine hellenistische Herkunft hin. Seit 560 n. Chr. befinden sich seine Reliquien in der Krypta von San Lorenzo fuori le mura in Rom neben denen des römischen Archidiacons Laurentius.

Christfest II

ev.

Das Christfest II ist zugleich der Tag des Erzmärtyrers Stephanus. Inhaltlich ist dieser Tag, wenn er als "Tag nach der Geburt des Herrn" gefeiert wird, nur noch ein Abglanz. Seine Existenz geht auf das Verlangen zurück, die Weihnachtsbotschaft immer und immer wieder zu hören, gewissermaßen das Geschehen der Christnacht zu einem andauernden Erlebnis werden zu lassen.

28.12.2017 Fasten 10. Tewet

jüd.

Der 10. Tewet ist ein sogenannter kleiner Fasttag zum Gedenken an den Beginn der Belagerung Jerusalems vor der Zerstörung des Tempels.

31.12.2017 Silvester/Altjahresabend (Neujahr)
röm.kath/a.a.K./ev

Der 31. Dezember kennt zahlreiche Traditionen, die in vielen Ländern identisch sind. Bekannt ist die Pummerin (Glocke des Stephansdoms in Wien), deren Läuten um Punkt 0:00 das neue Jahr einleitet, gefolgt vom traditionellen Donauwalzer, der ebenso im Österreichischen Rundfunk übertragen wird. Das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker¹ ist international bekannt und wird weltweit ausgestrahlt.

Sonntag in der Weihnachtsoktav

alkath.

Ist das Fest der Heiligen Familie.

Weihnachten

n.k.

Gefeiert wird beim Weihnachtsfest die Geburt Jesu Christi. Gemeinsam mit Ostern und Pfingsten stellt Weihnachten eines der drei Hauptfeste des Kirchenjahres dar. Begonnen wird die Weihnachtszeit mit der ersten Vesper am Heiligen Abend.